

SSO auf Cisco Unified Communications Manager (CUCM) konfigurieren und Fehlerbehebung dafür durchführen

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Hintergrundinformationen](#)

[Kreis des Vertrauens](#)

[Konfigurieren](#)

[Netzwerkdiagramm](#)

[Konfiguration](#)

[Fehlerbehebung](#)

[Zu erfassende Daten](#)

[Beispielanalyse](#)

[Geräteinformationen aus dem TAC-Labor](#)

[Protokollprüfung für CUCM](#)

[Näheres zur SAML-Anfrage und -Bestätigung](#)

[SAML-Anforderung](#)

[Behauptung](#)

[Hilfreiche CLI-Befehle](#)

[Ändern Sie den Wert von AssertionConsumerServiceURL in AssertionConsumerServiceIndex.](#)

[Häufige Probleme](#)

[Kein Zugriff auf Betriebssystemverwaltung oder Notfallwiederherstellung möglich](#)

[NTP-Fehler](#)

[Ungültige Attributanweisung](#)

[Zwei Signaturzertifikate - AD FS](#)

[Ungültiger Statuscode in Antwort](#)

[SSO-Statuskonflikt zwischen CLI und GUI](#)

[Zugehörige Informationen](#)

Einleitung

In diesem Dokument werden die Single Sign-On (SSO)-Funktion in Cisco Unified Communications Manager (CUCM), Konfigurationsschritte, Tipps zur Fehlerbehebung, eine Beispiel-Protokollanalyse und Ressourcen für zusätzliche Informationen beschrieben.

Voraussetzungen

Anforderungen

Um dieses Dokument zu verstehen, empfiehlt Cisco die Verwendung einiger SSO-Begriffe:

- Security Assertion Markup Language (SAML) - ein offener Standard für den Austausch von Authentifizierungs- und Autorisierungsdaten zwischen Parteien
- Service Provider (SP) - Der SP ist die Einheit, die den Service hostet. In diesem Dokument ist CUCM der Service Provider.
- Identity Provider (IdP) - IdP ist die Entität, die die Anmeldeinformationen des Clients authentifiziert. Die Authentifizierung ist für den SP vollständig transparent, sodass die Anmeldedaten eine Smartcard, ein Benutzername/Kennwort usw. sein können. Nachdem der IdP die Anmeldeinformationen eines Clients authentifiziert hat, generiert er eine Assertion, sendet diese an den Client und leitet den Client zurück an den SP
- Assertionen - Eine zeitabhängige Information, die von IdP nach erfolgreicher Authentifizierung eines Benutzers generiert wird. Der Zweck der Assertion besteht darin, dem SP Informationen über den authentifizierten Benutzer bereitzustellen.
- Bindungen - Definiert die Transportmethode, die verwendet wird, um die SAML-Protokollnachrichten zwischen Entitäten zu übertragen. Cisco Unified Communications-Produkte nutzen HTTP
- Profile - vordefinierte Einschränkungen und Kombinationen von SAML-Nachrichteninhalten (Assertionen, Protokolle, Bindungen), mit denen ein bestimmter Geschäftsfall erreicht werden kann. Der Schwerpunkt dieser Schulung liegt auf dem Webbrowser-Profil für einmalige Anmeldung, da dies die vom CUCM verwendete Methode ist.
- Metadaten - Ein Satz von Konfigurationsinformationen, der zwischen Parteien ausgetauscht wird. Enthält Informationen wie unterstützte SAML-Bindungen, Betriebsrollen wie IdP oder SP, unterstützte Identifizierungsattribute, Identifizierungsinformationen und Zertifikatinformationen zum Signieren und Verschlüsseln der Anforderung oder Antwort.

Verwendete Komponenten

- Cisco Unified Communications Manager (CUCM) 12.5.1.14900-63
- Microsoft Windows Server 2016
- Active Directory-Verbunddienste (AD FS) 4.0

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle verstehen.

Hintergrundinformationen

SSO ermöglicht es Benutzern und Administratoren, auf mehrere Cisco Collaboration-Anwendungen zuzugreifen, ohne dass für jede Anwendung separate Authentifizierungen erforderlich sind. Durch die SSO-Aktivierung ergeben sich mehrere Vorteile:

- Sie steigert die Produktivität, da Benutzer keine Anmeldeinformationen für dieselbe Identität auf verschiedenen Produkten erneut eingeben müssen.
- Es überträgt die Authentifizierung von Ihrem System, das die Anwendungen hostet, auf ein Drittanbietersystem. Sie erstellen einen Vertrauenskreis zwischen einem IdP und einem

- Service Provider, der es dem IdP ermöglicht, Benutzer im Namen des SP zu authentifizieren.
- Es bietet Verschlüsselung zum Schutz von Authentifizierungsinformationen, die zwischen IdP, Dienstanbieter und Benutzer weitergegeben werden. SSO blendet außerdem Authentifizierungsmeldungen aus, die zwischen IdP und Dienstanbieter von einer externen Partei weitergegeben werden.
 - Sie kann die Kosten senken, da weniger Helpdesk-Anrufe für das Zurücksetzen von Kennwörtern getätigt werden.

Kreis des Vertrauens

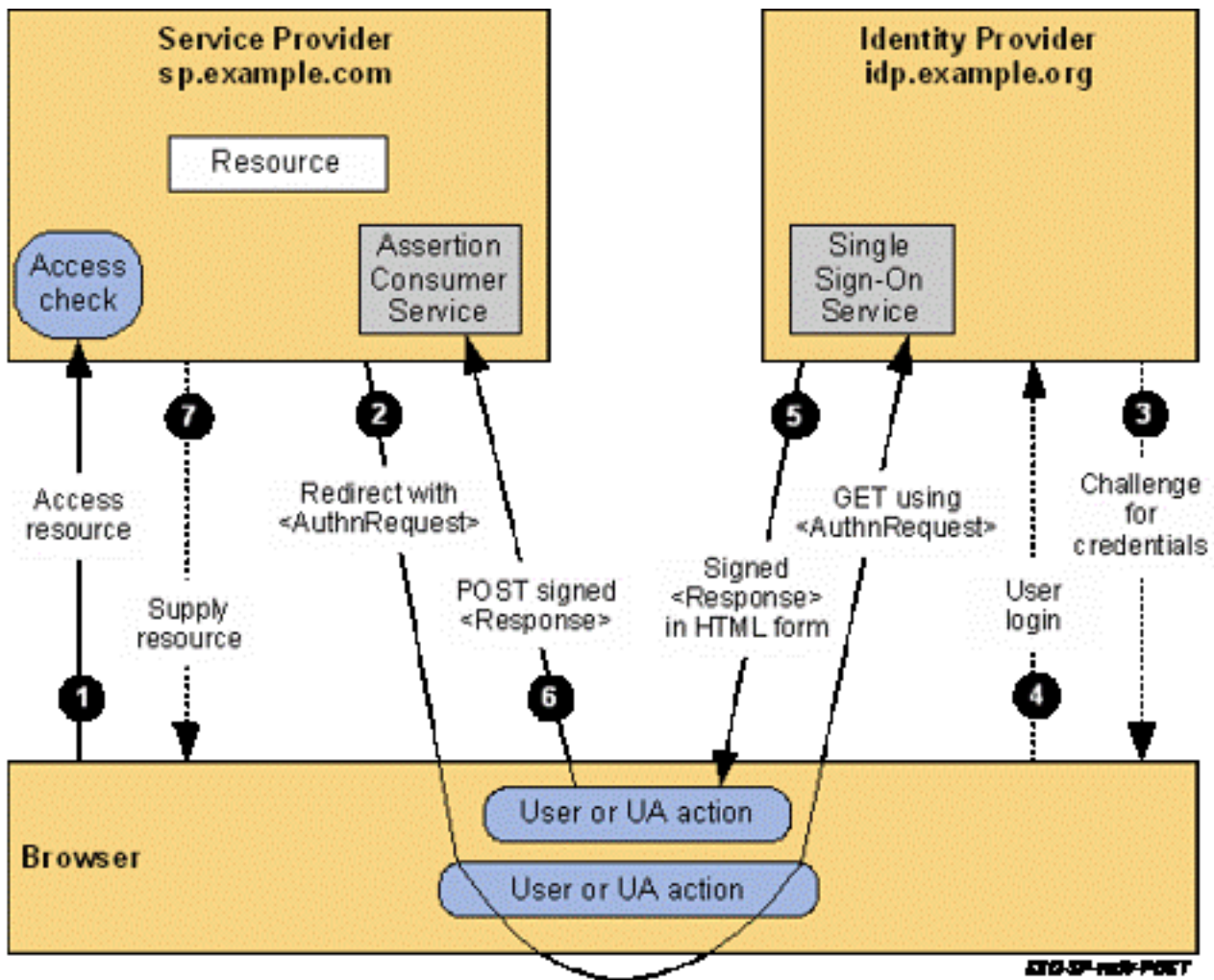
Zertifikate spielen bei SSO eine sehr wichtige Rolle und werden zwischen dem SP und IdP über Metadaten Dateien ausgetauscht. Die SP-Metadaten Datei enthält das Signatur- und Verschlüsselungszertifikat des Dienstanbieters sowie einige andere wichtige Informationen, z. B. die Assertion Consume Service Index-Werte und HTTP POST/REDIRECT-Informationen. Die IdP-Metadaten Datei enthält die Zertifikate sowie weitere Informationen zu den IdP-Funktionen. Sie müssen die SP-Metadaten in den IdP importieren und die IdP-Metadaten in den SP importieren, um einen Vertrauenskreis zu erstellen. Im Wesentlichen signiert und verschlüsselt der SP alle von ihm generierten Anforderungen mit dem Zertifikat, dem die IdP vertraut, und die IdP signiert und verschlüsselt alle von ihm generierten Assertionen (Antworten) mit Zertifikaten, denen der SP vertraut.

Anmerkung: Wenn sich bestimmte Informationen zum SP ändern, z. B. der Hostname/Vollqualifizierter Domänenname (FQDN) oder das Signatur-/Verschlüsselungszertifikat (Tomcat oder ITLRecovery), kann der Kreis der Vertrauensstellung unterbrochen werden. Sie müssen eine neue Metadaten Datei vom SP herunterladen und in den IdP importieren. Wenn sich bestimmte Informationen über den IdP ändern, müssen Sie eine neue Metadaten Datei aus dem IdP herunterladen und den SSO-Test erneut ausführen, damit Sie die Informationen auf dem SP aktualisieren können. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihre Änderung eine Metadaten-Aktualisierung auf dem anderen Gerät erfordert, ist es am besten, die Datei zu aktualisieren. Es gibt auf keiner Seite eine Metadaten-Aktualisierung, und dies ist ein gültiger Schritt zur Behebung von SSO-Problemen, insbesondere wenn eine Konfigurationsänderung vorgenommen wurde.

Konfigurieren

Netzwerkdiagramm

Der Fluss für eine Standard-SSO-Anmeldung wird im folgenden Bild angezeigt:



Anmerkung: Der Prozess im Bild ist nicht in der Reihenfolge von links nach rechts. Denken Sie daran, dass der SP CUCM und die IdP die Drittanbieteranwendung ist.

Konfiguration

Aus CUCM-Sicht gibt es in Bezug auf SSO sehr wenig zu konfigurieren. In CUCM 11.5 und höher können Sie eine clusterweite SSO oder eine SSO pro Knoten auswählen.

- In CUCM 11.5 erfordert die clusterweite SSO-Funktion, dass auf allen Knoten ein Multi-Server-Tomcat-Zertifikat installiert ist, da es nur eine Metadatendatei für den gesamten Cluster gibt (und das Zertifikat wird in dieser Datei gespeichert, sodass jeder Knoten über dasselbe Tomcat-Zertifikat verfügen muss).
- In CUCM 12.0 und höher haben Sie die Option, ein **vom System generiertes selbstsigniertes Zertifikat** für clusterweite SSO zu **verwenden**. Bei dieser Option wird anstelle von tomcat das ITLRecovery-Zertifikat verwendet:

SAML Single Sign-On

SSO Mode

- Cluster wide (One metadata file per cluster)
- Per node (One metadata file per node)

Certificate

- Use system generated self-signed certificate
- Use Tomcat certificate

*Note: If SSO mode is Cluster Wide, Tomcat certificate must be multi-server CA signed certificate

- Pro-Knoten-SSO ist der Standard vor CUCM 11.5. In einer Pro-Knoten-Konfiguration verfügt jeder Knoten über eine eigene Metadatenfile, die in den IdP importiert werden muss, da jeder dieser Knoten einen Benutzer zur Authentifizierung umleiten kann.
- Sie können SSO auch für RTMT in CUCM 11.5 aktivieren. Diese Option ist standardmäßig aktiviert und befindet sich unter **Cisco Unified CM Administration > Enterprise Parameters > SSO für RTMT verwenden**.

Anmerkung: Der Hinweis, dass besagt, **Wenn SSO-Modus ist Cluster Wide, Tomcat-Zertifikat muss Multi-Server CA Signed Zertifikat** ist fehlerhaft auf 12.0 und 12.5 und ein Fehler wurde geöffnet, um es zu korrigieren (Cisco Bug ID [CSCvr49382](#)).

Abgesehen von diesen Optionen befindet sich die restliche Konfiguration für SSO auf dem IdP. Die Konfigurationsschritte können sich erheblich unterscheiden, je nachdem, welche IdP Sie wählen. Diese Dokumente enthalten Schritte zum Konfigurieren einiger der gebräuchlicheren IDs:

- [Microsoft AD FS-Konfigurationshandbuch](#)
- [Okta Konfigurationsanleitung](#)
- [PingFederate-Konfigurationsleitfaden](#)
- [Microsoft Azure-Konfigurationshandbuch](#)

Fehlerbehebung

Zu erfassende Daten

Um ein SSO-Problem zu beheben, müssen Sie die SSO-Ablaufverfolgungen für das Debuggen festlegen. Für die SSO-Protokollstufe kann kein Debugging über die GUI festgelegt werden. Führen Sie den folgenden Befehl in der CLI aus, um die SSO-Protokollebene auf Debugging festzulegen: **set sam trace level debug**

Anmerkung: Dieser Befehl ist nicht clusterweit. Daher muss er auf jedem Knoten ausgeführt werden, der an einem SSO-Anmeldeversuch beteiligt sein könnte.

Nachdem die Protokollstufe auf Debugging festgelegt wurde, müssen Sie das Problem reproduzieren und die folgenden Daten vom CUCM erfassen:

- Cisco SSO-Protokolle
- Cisco Tomcat-Protokolle

Die meisten SSO-Probleme erzeugen Ausnahmen oder Fehler in den SSO-Protokollen, aber unter bestimmten Umständen können auch die Tomcat-Protokolle nützlich sein.

Beispielanalyse

Geräteinformationen aus dem TAC-Labor

CUCM (Service Provider):

- Version: 12.5.1.14900-11
- FQDN: 1cucm1251.sckiewer.lab

Windows Server 2016 (Identitätsanbieter):

- Active Directory-Verbunddienste 3.0
- FQDN: WinServer2016.sckiewer.lab

Protokollprüfung für CUCM

tomcat/logs/ssosp/log4j/

```
##### A user has attempted to access Cisco Unified CM Administration
2021-04-30 09:00:53,156 DEBUG [http-bio-443-exec-83] filter.SSOAuthAgentFilter - servlet path
:/showHome.do
2021-04-30 09:00:53,157 DEBUG [http-bio-443-exec-83] filter.SSOAuthAgentFilter - recovery URL
:/showRecovery.do
```

```
##### You can see the SP and IdP EntityIDs here
2021-04-30 09:00:53,194 DEBUG [http-bio-443-exec-83] fappend.SamlLogger - SPSSOFederate:
spEntityID is : 1cucm1251.sckiewer.lab
2021-04-30 09:00:53,194 DEBUG [http-bio-443-exec-83] fappend.SamlLogger - SPSSOFederate:
idpEntityID : http://WinServer2016.sckiewer.lab/adfs/services/trust
```

```
##### The client is redirected to the SSO URL listed here
2021-04-30 09:00:53,196 DEBUG [http-bio-443-exec-83] fappend.SamlLogger - SPSSOFederate:
SingleSignOnService URL :https://winserver2016.sckiewer.lab/adfs/ls/
```

```
##### CUCM prints the AssertionConsumerService URL and you can see that CUCM uses an HTTP-POST
2021-04-30 09:00:53,196 DEBUG [http-bio-443-exec-83] fappend.SamlLogger - SPSSOFederate:
AssertionConsumerService : URL
:https://1cucm1251.sckiewer.lab:8443/ssosp/saml/SSO/alias/1cucm1251.sckiewer.lab
2021-04-30 09:00:53,196 DEBUG [http-bio-443-exec-83] fappend.SamlLogger - SPSSOFederate:
AssertionConsumerService : Binding Passed in Query: urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:bindings:HTTP-
POST
2021-04-30 09:00:53,196 DEBUG [http-bio-443-exec-83] fappend.SamlLogger - SPSSOFederate:
AssertionConsumerService : Binding : urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:bindings:HTTP-POST
```

```
##### Here CUCM prints the AuthnRequest to the client. The client is redirected to the IdP with
a 302 and this request
2021-04-30 09:00:53,199 DEBUG [http-bio-443-exec-83] fappend.SamlLogger - SPSSOFederate:
AuthnRequest:<samlp:AuthnRequest xmlns:samlp="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol"
ID="s29fd87c888ef6a4bc8c48d7e7087a8aeb997dd76f" Version="2.0" IssueInstant="2021-04-
30T13:00:53Z" Destination="https://winserver2016.sckiewer.lab/adfs/ls/" ForceAuthn="false"
IsPassive="false" AssertionConsumerServiceIndex="0">
<saml:Issuer
xmlns:saml="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:assertion">1cucm1251.sckiewer.lab</saml:Issuer>
<samlp:NameIDPolicy xmlns:samlp="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol"
```


9RWFgzUEdPZ3NubGNoTitXOWtSSU1EQldrQWtpcG5EWG1GeVc3K1JYZHR4RitObDdTz2ZLd3NlMdczd1RaMlZKQ0N0bV1jK0
xvai9MTTErNEp0N0U0SmprdeJYRzhURDhSSGNWNGZMUDDQOFpKQThkTTFNNTBaVXRkcfQzVzdhwjdPMEhNdVubub1BUVTQ1bz
hacUxoQndkb2dyRHhEbEc5bkFrQmxachNWMtdJaEplekVkJmVldFdUcElntTB2TVVWbDhNYV1DcTk3THBJZThYOFVYwmZBcl
dITUJ6bHhDZyswt29rdW0yRmxLRmF2SGJSzXFqUwc2MthqRithSzBoNEVOhD3WW4vdkRLc0Vvc0tQZ1RFTElDNHJESkpXaD
AvRVdVQ01YcXQra3hyMDRXmzZMMkY3ad1IQVfNu2tkdHQ5ckZkTWlBNVUWQWp1NHd0WWNBUEF3T3JYcGM2NTY3WGo0YkNvaz
lGaDB4ZU5CSm5NYTFhSUDHeUhxL2xnK1hWbWpsYWlFSXJQCkHlFawFIYTMyTWVZd1B3em1JOWI0NVdCZG9scVRMTXZ3aHZ4U0
ovN3N5MkdBVDVneGF0aJVHSmZJRzVXM0dlTThRczBpc0txWjZVWFM4T0ZaY1RzeEUvSHRSL3B5dndzZ3J6Z2N1N3hKT210Q1
RKTzV5YUJHczloZWhNUERMVXhZz1JGRFlzWVJ5K0ZuUFZQalJ1b01WNNrpekszcFEzUDgrdXZBcEJiVzNZTWYySDhBTT1HMV
Y4Tzg2RGw3TudoRTRSGhPSHBYa1J4eXQ2ZGhXcG5CRi9uNUVfZji0Z1ZDV1hiSFRYcUNkcjhTenZCdjlVOS9UMkw0RHp4Qn
Z4Vki4ZWE3dkhJNwpaQ0Q5VVC5OG5FTWpKeitSc2NIU1J0eXhDR080K3J0anVvNUPZTDNyaXVlQ1ZXRjhnEdLZG5ST2oxVE
hvTWhiSjV1r1ZKWGJlceE9kaVd5Z2h2VTFraHFVbVjPukFuSx1kcUFQbG5SR3VnaFhpbnlhbJvQK0hJcUFTUD1IRXR4Z1h3OC
9aNzhCUkhQbThxWUvLSjdxzjRMkzFjbmtuMDhFWk5ra2hsN1pKUm5zWgtMbDzS3T3VURXUVtZBGYUNYQ1B1R1g0clglVXY3QW
5wT1dkN3kzUmNxK1hQT1JDami1R0Mya1FoUG9xaDBCnlhKbUJzeFlHOGZ4bGR3NmdHVVMYzVfjdldpb2RxlWlNaQmhPb0k2Um
xJSkxatldZrNyxcm5LzndKvj1jdfhYdk5iwGJlV1hoYUJ1NGJrY0gzSzhFcmhJTWZrWnNKU3pTaEpnafIU0RDY0gxYw5xbW
xHL0pTc3BUckZseXV3enBtdCtZnkrNENxOGpRZVZVWTFxbDZCZFM1aXc4RnhveWlwKzQ4U1J4RUU1Y0RONWZ1RHorM25YYk
o3ektawUw11Z0VZTGJodFJESG16VW04RzRDejntempNYWR1TzVfBzUvWUFUdzkvU0pic3VmYtLZK31IN315KzZVU2RSbmJYTS
9JaWxFRGIyR05nMmlFRghvcXlxT2hPcWlabmpxNj1ZQ1BvUHZCQ2VRNDIrS3RNa1NYdfQrb3RRRmpvSXFrszRzYtdjTVZkb3
QvZfDwU1FaWnBpcDhLWjFoelBheVowazRyUU5WdWlx0ThGOxp1WjVnNGV2dktTcm1RakVyaWhOODRLc01JdJzCMzJUOEJpL2
RIR1ZIU1hXQVRtd0tNQkpyUHVUaVRub3hHU1J6U11TeDlDMng4ZitWU054c3d3MEJMYV1WQjBxQ0wwL3ZKUEN4V2NkVdJcDk
1xbXJEYUg3OHFVU3VxUEI3V3p1RjhsTGVrWHhIQzBpcFV5MFp3ZJH0Y2g0VTVaOHpZS05WWVDVoZkZrVjZXM1p5cE5uR2t4d2
JNYkYQbTZiN0hVOE80aVVLRL1JLZndoYktrYitROU5wU31kVE5Q0ozNDg0V1B6eTY1RFaxQ1kxQldKTKovQ2dLN0NYT0xzVm
VoZTV2R0VNVnJxWfDnOVY5Z2tUd25aSXFBNGZpRlRtSC94MnBmQzNVcG8yemdhVELuRHVrZzVHODZ1bKpYQm9EMVfLZVJVcW
RjEWUrS0FWU2F1eW9kdmgzTk9JcJAremh4amxZUjZibEl6NzRDWU0zRnBQWUzWl0E0WGN4MWU4Mud1R2c0OGF5K3RoK1VYRk
hJSGROTGPmQUp6eW93NFhwSFV3cHQ1M1V4WkxmUEVXVE54TjkySQW2eit2aTVEbdNMaLRXNZWZHUWVEL3BKRHY1S312Q1FpYX
VmV0pBRN4MHRHbStZSFROT2RNN01ScjdZV1VFamIyQ3hQUXF0T2EzckFOSGFFSEZDS1BQei9FOExtRHRNTL1Y4ZGw3ZnpIbW
ZMalozeGRVV1VZZzFYykIvRG9kaVZUS2ZPUHg2Y1llbVhLSUJTEVM4SFRQQ1RnUDZsQ1NNeDRSa0JkNUFjV0xNL1p4cHFDbl
hkTTIyNjF4Zxh4Y1Q2UzlwUDN1Mk96eCtVSHRly0tGL0ZxTTdUbh1TZWJMdWxSMGdyNmFtdXNQcnFFWjF1M2w5NXowc1Evck
oxWXk2MC9ON2w2MENjWmh1NDMxa2xQZHkreHBkdjJob0hTWGt2Smhkak95QnQ5alFueHjwRE1ULzdRVFc2eWg3NzUwSkdwUk
JYSkhyODhDMLeydF15S1hqY2psU3h3M1BEbS9zTY2cKdWahJmNwLzK2VFY1ZibmJrVStSRnM1ZStJc01wTTPVbmnwQ0hNZ2
NqSHQ4N2hVVVJjNjA3U0RwaWN2VGE2cklLUGxunmRleXjJUE9sb1krUld6aXRTQk43bnhnVWZ1QIUIyVnJsdwXUTG5aRjFMVm
Flbulxc0pNcEdhNWYicFdaWDCzU2hkV0M4OVVda1lrRF1dVlJ3YkQ0bEVOenhLYk5tYXpZM3BDRkZ4VU5LVjd3T1NkVXpTVn
JwYktIR2dLcC8yaGtZd2ZTMHntTmJKdFdGaWZKN19TLzNUS1BjWVR4ZGppdmF5dzdmeVVKTVBoR2V6bU9tL01QVzkyCDVUeW
MwMGQrdlNHeGV5Ytd0Y2RjVXNZZ0p2MUUrN210azBBUzVLNDBON0s1R0Z6M1hWNY9VM0NPZXA3MjJKSmlReWh4eVRHNndOK0
9PRHc1TmZsaGlinMkxdmt0V213Z3dVd0N4SjFTNGZQWEXydlpGSHR1L2ZXQit4S1BmamJLeTRNV1labFg5MytSRXArZk1QUU
JraXZJZlgyaVhzbGJRL1FTUVFFV3dCN05kYnpJOEJBRFluYi9jMjNTZlVhdUxUdQ2V4UTBzSt6Kzd4bHVBYs9WNu4Q1BaTF
NzR0M4ZGlRujhHQmt0d0gxWG8rWWTmd3dkZ2p4S214TFRZbGFiTDMzPC94Zw5jOkNpcGhlc1ZhbHVlPjwveGVuYzpdaxBoZX
JEYXRhpjwveGVuYzpdFbmNyeXB0ZWREYXRhpjwvRW5jcmludGVkQXNzZXJ0aW9uPjwvc2FtbaHA6UmVzcG9uc2U+

==== Here is the encrypted SAML response from the client. You can see that the InResponseTo value matches the ID from the SAML request, so it is clear that this is a response to that request

```
2021-04-30 09:01:04,005 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] fappend.SamlLogger -
SPACSUtills.getResponse: got response=<samlp:Response
xmlns:samlp="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol" ID="_a36d19f2-3e3d-4b84-9a42-4af7bd1d8a71"
InResponseTo="s29fd87c888ef6a4bc8c48d7e7087a8aeb997dd76f" Version="2.0" IssueInstant="2021-04-
30T13:01:03Z"
Destination="https://1cucm1251.sckiewer.lab:8443/ssosp/saml/SSO/alias/1cucm1251.sckiewer.lab"
Consent="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:consent:unspecified"><saml:Issuer
xmlns:saml="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:assertion">http://WinServer2016.sckiewer.lab/adfs/servic
es/trust</saml:Issuer><samlp:Status xmlns:samlp="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol">
<samlp:StatusCode xmlns:samlp="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol"
Value="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:status:Success">
</samlp:StatusCode>
</samlp:Status><EncryptedAssertion
xmlns="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:assertion"><xenc:EncryptedData
xmlns:xenc="http://www.w3.org/2001/04/xmlenc#"
Type="http://www.w3.org/2001/04/xmlenc#Element"><xenc:EncryptionMethod
Algorithm="http://www.w3.org/2001/04/xmlenc#aes256-cbc"/><KeyInfo
xmlns="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#"><e:EncryptedKey
xmlns:e="http://www.w3.org/2001/04/xmlenc#"><e:EncryptionMethod
Algorithm="http://www.w3.org/2001/04/xmlenc#rsa-oaep-mgf1p"><DigestMethod
Algorithm="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#sha1"/></e:EncryptionMethod><KeyInfo><ds:X509Data
xmlns:ds="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#"><ds:X509IssuerSerial><ds:X509IssuerName>L=RTP,
S=NC, CN=ITLRECOVERY_1cucm1251.sckiewer.lab, OU=TAC, O=Cisco,
```


C=US</ds:X509IssuerName><ds:X509SerialNumber>134936034077075913073301272679344692053</ds:X509SerialNumber></ds:X509IssuerSerial></ds:X509Data></KeyInfo><e:CipherData><e:CipherValue>nF0n7tc5Qpd ezIMSMS1sTAlnyhsILnUATkjdD5CL6Et/w7GgUxk+fFlh7ahi3TX5eG0xK8BDW1sNDS8voxdF2q7n/LfrAONh8g53cVQecyL KOhiGd3Ud3ok9ypy02iYSZX6CLXkFtdyWiZyB3d0poJZxnivDMPO30q3mTpcfPeX3y7FENTU/CgVvwJSvYr44nvvfrdGNoC1 4asjjPqoUrv0CxNu058Bpd0SnIk7aJtPhLrkoN+RmifUw9sElHcJ5IUdXNps8JVsqhPpejobvbJppEc7BGdOFYMo2Ubfy5Rg s5PN2kiKLNxiUtBxxzeq6/uV9fnkXpZj3/JEdQgVl9Q==</e:CipherValue></e:CipherData></e:EncryptedKey></K eyInfo><xenc:CipherData><xenc:CipherValue>5qqVQbdXhLy/lNtu/6uPneTK3Hi+RswXTmtRtR+VnCY0KqSUEx4tN Bm4VprSkUIEp9+dlnyOlrTOBFM0MWRkimwJl5Fy9nXLPYzHVwXANVhAZgp40JS1uPNTve5fcTmlXvrHLGU9ZAElooxcFT8JB Z2Fbs3oMxNB+Bx7n6l1TghidM53wuBmqrDGXQrCLITlNVlLr4I6sx/IfeCIQ/JPr77MuOmLly7kPQHqj8B9bX3+5KmcV8Um qgDfFpEjuIv9GhLUhKaQz+FQU83pycpuv9/23PrpHsMQN3Hct/WIClvOAPsWnugLks+jw/TmVEZPJuc/YEHbEFsi+ylat6tS +m3hMtbFQUUkrBzC7/tkRa05xgnByfkfJlQUA5dQ7ev7ae5k2I3vf7hZyN0vBJ+agPCxlyI8X18DOKbtvoHarY5JdS5FC50x qIU7gVjfv1HYE/vl5F838C12fsiRYJSOR98S7YjgfiRV+sUuK/WmTjzWQXXXelBKAsCBoio417E2KSobiHbjIamw3MB0vRv1 AnfBGk2I1Fark7YS79I3Jvc29qd5n4pxfYdSLGDyfqLsaCz0A6Z4tyKPSALFMkTm0yLTPG2Jp8RIDiJDD1YyM8x3u6blzvkc b62j8giFif6+XbJDVITuen0kGlyab3Ccf68o+BMUASsOxPfKUAvRCuzghp7+lZfxEcZQGRzUgppz224McIVuFmsLUKI05SU RE4rshLFutIFRW6+zycIYYawDndS5/Z4swyaM45TY2SYAmneif/UL2UC3HzaYcmklqjONLmV4Yrrswb6qLWNkKtRzIRpio CYV0wDX8nVHEHK598EmrrR6mb3OCvcMhbxTcgBDEyemaWvuuzqwe+7oX9xYR4YHvSkZUmwNwKfxjoQD++yJ96zAQjBJcD/5s WNNoeu0I4SmIsflEdOSQK9sR29erPWRzshANJZEZm+R92oRYOXwhUobuZlzm8uKt+ke2DAT+cSszmFJLZ9IWPc2mIXuDFVv sW/4uB2WZ+VsgXuJ8xBxpPxEhchcM2Nrhrl6Ns4n/wae/66Mz4Svghd3tceCaygF8AwkReHuA3eFF5LZhKf3wS34fObx80L XDGPL4Mw30FmQxCjy6mUyzC95YHXrG/4zVzMXUrz50eQPP5tq4yvrTz89G1QE0rdlvF7o04a4hS08X4VYPvj2OhybM4eHNA Ov+hfo3jyiFNstJUD6U6mVP/8RB87Ek1Xp15BayaJLGI4WwEbAlf6mUERBXkL+8RHxFuoFUnCY0oGdhgdddm+3WVR0eq6F3b0 WreWY9LkzgzlZ5V9dGhFk5awFJBBNgWCxqICtKWOTDvpFtUFNCRg9twUoyXA9grp2xK/QDbx8w2E5siQEX7oUHS7I5HmE0u ntFLCOLN/kXUsgxznW/tYiDIFaHGwm+Hwjb7B9XXao0vi6UKV9npBVx15YKmx02B2so6gnIiCsNz4sJ39dxc8kZxBaKHkts CyikWG8xVF5qIYMNQWRMMM3jo7fOGHIZWM3wENkPXsYjkwvtLbvUR8FQSyHqspnuXZKOBwV9e2430Uxcwb3v1M55WbgvZsI pRux9hMgIfHuyFW2WwiYu2YhvKjciBwc/ciB2rTF0sGQ4pfcM/EfxKuElhrcY0nL+VsiWloznfsec9ulVzDqiWZSB6WDCNE6 bkAPzZbIOQTOqjFjuRB3u2DWqaPHM4QSztL4Z+L/GHk3fdKavSqP6QMK9cmLDrZGmhS9ejgIr095xhauihbuf/scfmzS0vc9 1lsBd3V+1Dhcb3GziAnDzgpGbFUj3ZbJxO3IRd0DtTm9QQWiXBWUs3XwcnUCVM+xf93zqUk4l2DB157uUZ2/CFkh6tNUqi p/g83C+SqVSGgMlF5Q5+Yn3t/QeTlFkquqYBimNN13m6WRwfA5YxQmV2YtEGD6nAL611ortRuT9QgwbfsO9Ftj8ZSpLhoaE p/lZJTAj0TlsHpKuwYcyu/shiRiVOgvej8EcX+mCa21b0+2vpIceva5yMwnfHbA7ahjnzuz/oac+o5k/d3m12+NwoHqRiCk7 x9Qf1B8Ey2AcUaO2eXh2grjWEJw2gd/dT3XsfCrZcuWvGzjMj/N5mBUzQkej7lb6BikvCiofkuVTVhQdVquild+Opy0Lcb+M3 lXAFYRv120QXX3PGOGsnlchN+W9kRIMDBWQAKipnDXmFyW7+RXdtXf+Nl7SgfKwse073wtZ2VJCctmYc+Loj/LM1+4Jt7E4J jktBXG8TD8RHcV4fLP7P8ZJA8dM1M50ZUtdpT3W7aZ700HMuPnoPTU45o8ZqLhBwdogrDxDlG9nAkBlZpsV17IhJuzEdfeut WTpIgm0vMUVl8MaYc97LpIe8X8UXZfArWHMBzLxCG+00okum2F1KFavHbleqjQg618jF+aK0h4ENLwwYn/vDKsEpsKpGTEL IC4rDJJWh0/EWUCMXqt+kxr04W36L2F7h9HAQgSkdtt9rFdmIA5UTAju4wtYcAPAwOrXpc6567Xj4bCok9Fh0xeNBjNMa1aI GGyHq/Lg+XVmjlaieIrPpyEiaHa32MeYwPwzmI9b45WBdolqTLMvwhvXsJ/7sy2GAT5gxatj5GJfIG5W3GeM8Qs0isKqZ6UX S8OFZcTsxE/Htl/pyvwsgrzgc7xJomtCTJO5yaBGs9hehMPDLUXyGRFDYsYRy+FnpVPjRuoMv6tizK3pQ3P8+uvApBbW3YM f2H8AM9G1V8086D17MgHE4RdhoHpXjRxyt6dhWpnBF/n5EEf24fVCVXBHTXqCdr8SzbV9o9/T2L4DzxBvxVB8ea7vHI5jZC D9UW98nEMjJz+RscHSRNyxCGO4+rNjuo5JYL3riueBVWF8MpGKdnR0j1THoMhbJ5eFVjXbepOdiWyghvU1khqUmRiRAnIydg APlnRGughXinyan5P+HcqASP9HEtXfXw8/Z78BRHPm8qYEKJ7qf4L+1cnkn08EZNkklh7ZJRnsXkLl6lOuTEu/00FaCXCPUG X4rX5Uv7AnpOWd7y3Rcq+XPORCjb5GC2kQhPoqh0B6XJmBsXyG8fxldw6gGUS2eQcvWiodqZSZBh0oI6R1IjLZOWYFv1rnKf wJV9ctXXvNbXbeWxhaBu4bkch3K8ErhIMfkZsJszShJgkAHSDcCHlanqmlG/JSSpTrFlyuwzpm+Y6Dg4Cq8jQeUsY1q16Bd S5iw8Fxyip+48SRxEE5cDN5fedz+3nXbJ7zKZQiuGeyLbhtRDHmzUm8G4Cz3mzjMadu05Eo5/YATw9/SJbsufa9Y+yH7yy+ 6USdrnbXM/IleDb2GNg2ieDhoqyqOhOqmZnjq69YCPoPvBCEQ42+KtMkSXT+otQFjoIqkK4sa7cMVdot/dWpRQZzPp8KZ 1hzPayZ0k4rQNVumq98F9zuZ5g4evvKSrmQjErihN84KsmIv6B32T8Bi/dHFVHSXWATmwKMBJXPuTiTnoxGSRzRYSx9C2x8f +VSNxsw0BLar0B0qCL0/vJPCxWcdT2BvMqmrDaH78qUSuqPB7WzuF8lLekXxHC0ipUy0Zwdrtch4U5Z8zYKNVX5hfFkV6W3 ZypNnGkxwMbBpm6b7HU804iUKGRKfwhbKkb+Q9NpSydq9CJ3484WPzy65DP1BY1BWJNJ/CgK7CXOLsVehe5vGEMvrqXWg9 V9gkTwnZIqA4fiFTmH/x2pfc3Upo2zgaTInDukg5G86unJXB0D1QeeUIqdCy+KAVSauyodvh3NOIr0+zhxjlyR6blIz74CY M3FpPYFp/A4Xcxle81GuGg48ay+th+UXFHihdNLjLajzyow4XpUwpt53UxzLfPEWTNxn92Id6z+vi5Dl3LjTW5fGQeD/pdD v5KyvCQiaufWJAFv80tGm+YHTNodM7IRr7YwUEjb2CXPQqtOa3rANHaEHFCKPPz/E8LmDtMNV8d17fzHmfLjZ3xdUWUYg1Xb B/DodiVTKfOPx6bYkMKIBSyS8HTPBtgP6LBSMx4RkBD5AcWLM/ZxpqCnXdM2261exxbT6S9pP3e2Ozx+UHTKcKF/FqM7Tl ySebLulR0gr6amusPrqEZlu3l95z0sQ/rJlYy60/N7l60CcZhu431klPdy+xpdv2hoHSXkvJhdjOyBt9jQnxrpdMT/7QTW6y h7750JGpRBXJHr88C2Q2tYyKXjclSxw2PDM/sa66rGVhrf5is+eEbVbnbkU+RFs5e+IsMpM5OncVCHMgcjHt87hUURI607S DpicvTa6rIKPln6deyrCPoloY+RWZitSBN7nxgYVeAB2VrRulTLnZf1LVaumIqsJMpGa5b2pWZX73ShdWC89UcKykDYCVRwb D4lENzXkbnmazY3pCFFxUNKV7wOSdUzSVrpbKHGgKp/2hkYwfs0smNbJtWFifJ6/S/3TJPcYtXdjivayw7fyUJMPHGezmOm/ MPW92p5Tyc00d+vSGxeya7tcdCUsYgJv1E+7itk0AS5K40N7K5GFz2XV7/U3COep722JmQyhyTG6wN+OODw5Nflhib6ilv ktWiwgUwCxJlS4fPXLXvZFHtu/fWB+xJpFjbKy4MVYZlX93+REp+fIPQBkivIfX2iXslbQ/QSQQEWwB7NdbzI8BAdYnbc2 3SfUauLCCexQ0Ym+z+7xluAa/V5GxCPZLSSGC8dikR8GBktwH1Xo+YkfwwdgjXkixLTYlabL33/</xenc:CipherValue></x enc:CipherData></xenc:EncryptedData></EncryptedAssertion></samlp:Response>

==== Here you can see that the IdP uses a supported binding type
2021-04-30 09:01:04,010 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] fappend.SamlLogger -
SAML2Utils.verifyResponse:binding is :urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:bindings:HTTP-POST

==== The decrypted assertion is printed here. You see that a lot of important information covered later in this doc

2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - <Assertion xmlns="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:assertion" ID="_23d2b89f-7e75-4dc8-b154-def8767a391c" IssueInstant="2021-04-30T13:01:03.891Z" Version="2.0"><Issuer>http://WinServer2016.sckiewer.lab/adfs/services/trust</Issuer><ds:Signature xmlns:ds="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#"><ds:SignedInfo><ds:CanonicalizationMethod Algorithm="http://www.w3.org/2001/10/xml-exc-cl4n#"><ds:SignatureMethod Algorithm="http://www.w3.org/2001/04/xmldsig-more#rsa-sha256"><ds:Reference URI="#_23d2b89f-7e75-4dc8-b154-def8767a391c"><ds:Transforms><ds:Transform Algorithm="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#enveloped-signature"/><ds:Transform Algorithm="http://www.w3.org/2001/10/xml-exc-cl4n#"></ds:Transforms><ds:DigestMethod Algorithm="http://www.w3.org/2001/04/xmlenc#sha256"/><ds:DigestValue>aYnlNK8NiHWHshYMgppESta2GyUKQI5MmRmx+gI374=</ds:DigestValue></ds:Reference></ds:SignedInfo><ds:SignatureValue>rvkC6QWoTCLDly8/MoRCzGcu0FJR6PSu5BTQt3qp5ua7J/AQbbWn7gWK6TzI+xcH2478M2Smm5mIVVINXnGW4N0U62hZz/aiEm+3YAYTnvaytw9TFjld2rngkWzTIILAm6fslr9uZCVDHS37g0Ry2mUHYUOKHHXsbm/ouDS/F/LAm/w27X+5++U0o6g+NGE00QYwmo5hg+tNwmMxCnLtfENi8dGE+CSrv1oklLlX1QtK3mMI13WiebxOzp9ZP8IR5J1JxkkOWt9wSGBmZ07Gr7ZUmmEFpJ13qfKtcNZ9P8545rZ9UYHbcPH6H2uwYL0g8Awp5P74CAXHFws1X2eg==</ds:SignatureValue><KeyInfo xmlns="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#"><ds:X509Data><ds:X509Certificate>MIIC8DCCAdigAwIBAgIQ Q2RhydXzTY1GQQ88eF3LWJANBgkqhkiG9w0BAQsFAADA0MTIwMAYDVQQDEylBREZTIFNpZ25pbmcgLSBxZW50dDh2ZmVudDlucm1uZyAtIFdpbnNlcnczZlIwMTYuc2NraWV3ZlIubGFmIIBIjANBgkqhkiG9w0BAQEFAAOCAQ8AMIIBCgKCAQEAsR20Nb3o8UqWep8z17wkXJqIIYnqtbxiQXmdh4fJ4kNDno590dWFRjGTtcM+S44d6inis1lAfTWUgspWOCUGQWlA0o8Dyaq8UfiMIkt9ZrvMwC7krMCgILT3cm9eeCypm9CdPZnuoL863yfRI+2Tjr6j/nbUeIVL1KzJHcdGAVtcn/p/+0aHOC7GpLC0yVI67FumWagVt9Eak+0SumclZYfYFTX641lfbpRbmcFAKrx0b10bfCkKDDcJgzXobuxlabzPp6IUb4NIsgIpm7fo7B23whl/WIsu26XDp0IADbx25id9bRnR6GXRbfnyjlLbxCmpBq0Vhs0lG7VvR4QIDAQABMA0GCSqGSIb3DQEBCwUAA4IBAQCpckMMbI7J/Aqh62rFQbt2KFXJyyKCHhzQKai6hwmSem/eKScqOXG1VqPEjtbXx2XdqECZ8AJu64i6iaHl0mIcJxQtEPZMHqMh/sKh1565oA23cFO5DttgXeEfyUBQe6R4lILi7m6IFapyPN3jL4+y4ggS/4VFVS02QPaqYZmTNnor2PPbOlMkq0mZ00D81MFk5oulNp2zOGASq96/pa0Gi58BxyEZGLCbJlTe5v5dQnGHL3/f5BmIxdUER7nUOvrEb+EdarxxwNHHRLB484j0W7GVQ/g6WVzvOGdluAMdYfrW5Djw1W42Kv150eSh3RJg54Kr5EsoUidrZ982Z+lX</ds:X509Certificate></ds:X509Data></KeyInfo></ds:Signature><Subject><NameID Format="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:nameid-format:transient" NameQualifier="http://WinServer2016.sckiewer.lab/adfs/com/adfs/service/trust" SPNameQualifier="lcucm1251.sckiewer.lab">SCKIEWER\admin</NameID><SubjectConfirmation Method="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:cm:bearer"><SubjectConfirmationData InResponseTo="s29fd87c888ef6a4bc8c48d7e7087a8aeb997dd76f" NotOnOrAfter="2021-04-30T13:06:03.891Z" Recipient="https://lcucm1251.sckiewer.lab:8443/ssosp/saml/SSO/alias/lcucm1251.sckiewer.lab"/></SubjectConfirmation></Subject><Conditions NotBefore="2021-04-30T13:01:03.891Z" NotOnOrAfter="2021-04-30T14:01:03.891Z"><AudienceRestriction><Audience>lcucm1251.sckiewer.lab</Audience></AudienceRestriction></Conditions><AttributeStatement><Attribute Name="uid"><AttributeValue>admin</AttributeValue></Attribute></AttributeStatement><AuthnStatement AuthnInstant="2021-04-30T13:01:03.844Z" SessionIndex="_23d2b89f-7e75-4dc8-b154-def8767a391c"><AuthnContext><AuthnContextClassRef>urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:ac:classes:PasswordProtectedTransport</AuthnContextClassRef></AuthnContext></AuthnStatement></Assertion> XML Representation

==== CUCM looks at its current time and makes sure that it is within the validity timeframe of the assertion

2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - Time Valid?:true

2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - SAML Authenticator:ProcessResponse. End of time validation

2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - Attributes: {uid=[admin]}

==== CUCM prints the username here

2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - userid is :admin

2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - Realy state is :/ccmadmin/showHome.do

2021-04-30 09:01:04,091 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - http request context is :/ssosp

==== The client is redirected to the resource it initially tried to access

2021-04-30 09:01:04,283 INFO [http-bio-8443-exec-85] servlet.RelayToOriginalAppServlet -

```
relayUrl ::/ccmadmin/showHome.do::
2021-04-30 09:01:04,284 INFO [http-bio-8443-exec-85] servlet.RelayToOriginalAppServlet -
redirecting to ::/ccmadmin/showHome.do::
```

Näheres zur SAML-Anfrage und -Bestätigung

SAML-Anforderung

Analyse und Informationen zur SAML-Anfrage:

```
AuthnRequest:<saml:AuthnRequest xmlns:saml="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol"
```

```
%% The ID from the request is returned in the assertion generated by the IdP. This allows
CUCM to correlate the assertion with a specific request
```

```
%% This log snippet was taken from CUCM 12.5, so you use the AssertionConsumerServiceIndex
rather than AssertionConsumerServiceURL (more information later in this doc)
```

```
ID="s29fd87c888ef6a4bc8c48d7e7087a8aeb997dd76f" Version="2.0" IssueInstant="2021-04-
30T13:00:53Z" Destination="https://winserver2016.sckiewer.lab/adfs/ls/" ForceAuthn="false"
IsPassive="false" AssertionConsumerServiceIndex="0">
```

```
<saml:Issuer
xmlns:saml="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:assertion">lcucm1251.sckiewer.lab</saml:Issuer>
```

```
%% The NameID Format must be transient.
```

```
%% The SP Name Qualifier allows us to see which node generated the request.
```

```
<saml:NameIDPolicy xmlns:saml="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:protocol"
```

```
Format="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:nameid-format:transient"
```

```
SPNameQualifier="lcucm1251.sckiewer.lab" AllowCreate="true"/>
```

```
</saml:AuthnRequest>
```

Behauptung

Analyse und Informationen zur SAML-Reaktion:

```
<Assertion xmlns="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:assertion" ID="_23d2b89f-7e75-4dc8-b154-
def8767a391c" IssueInstant="2021-04-30T13:01:03.891Z" Version="2.0">
```

```
%% You can see that the issuer of the assertion was my Windows server
```

```
<Issuer>http://WinServer2016.sckiewer.lab/adfs/services/trust</Issuer>
```

```
<ds:Signature xmlns:ds="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#">
```

```
<ds:SignedInfo>
```

```
<ds:CanonicalizationMethod Algorithm="http://www.w3.org/2001/10/xml-exc-c14n#" />
```

```
<ds:SignatureMethod Algorithm="http://www.w3.org/2001/04/xmldsig-more#rsa-sha256" />
```

```
<ds:Reference URI="#_23d2b89f-7e75-4dc8-b154-def8767a391c">
```

```
<ds:Transforms>
```

```
<ds:Transform Algorithm="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#enveloped-signature" />
```

```
<ds:Transform Algorithm="http://www.w3.org/2001/10/xml-exc-c14n#" />
```

```
</ds:Transforms>
```

```
<ds:DigestMethod Algorithm="http://www.w3.org/2001/04/xmenc#sha256" />
```

```
<ds:DigestValue>aYnlNK8NiHWHshYMggpeDsta2GyUKQI5MmRmx+gI374=</ds:DigestValue>
```

```
</ds:Reference>
```

```
</ds:SignedInfo>
```

```
<ds:SignatureValue>rvkc6QWoTCLDly8/MoRCzGcu0FJr6PSu5BTQt3qp5ua7J/AQbbzWn7gWK6TzI+xcH2478M2Smm5mI
VVINXnGW4N0U62hZz/aqIEm+3YAYTnvaytw9TFjld2rngkWzTIILAm6fslr9uZCVDHS37g0Ry2mUHYU0KHHXsbm/ouDS/F/L
Am/w27X+5++U0o6g+NGE00QYwmo5hg+tNwMxChLtfENi8dGE+CSRv1oklLix1QtK3mMI13WiebxOzp9ZP8IR5J1JxkkOWt9
wSGBmZO7Gr7ZUmmEFpJl3qfKtCnZ9P8545rZ9UYHbcPH6H2uwYL0g8Awp5P74CAXHFwS1X2eg==</ds:SignatureValue>
```

```
<KeyInfo xmlns="http://www.w3.org/2000/09/xmldsig#">
```

```
<ds:X509Data>
```

```
<ds:X509Certificate>MIIC8DCCAdigAwIBAgIQQ2RhydxxTYlGQQ88eF3LWjANBgkqhkiG9w0BAQsFADA0MTIwMAYDVQQDEylBREZTIFNpZ25pbmcgLSBxaw5TZXJ2ZXIyMDE2LnNja2l1d2VyLmXhYjAeFw0xOTA0MTYxMjM0NDFAFw0yMDA0MTUxMjM0NDFAQEFaOQ8AMIIBCgKCAQEAsR2ONb3o8UqWeP8z17wkXJqIiYnqtbxixQXmdh4fJ4kNDno590dWFRjGTtcM+S44d6inis11AftWUgPsPWOCUgQWlA0o8Dyaq8UfiMkt9ZrvMwc7krMCgILTC3m9eeCcpym9CdPZnuoL863yfri+2Tjr6j/nbUeIVL1KzJHcDgAVtcn/p/+0aHOC7GplC0yVI67FumWagVt9EaK+0SumclZYFyFTX6411fbpRbmcfAKrx0b10bfCkKDDcjgzXobuxlabzPp6IUB4NiSGIpm7fo7B23wHl/WIsWu26Xdp0IADbx25id9bRnR6GXRbfnyj1LBxCmpBq0VHs01G7VvR4QIDAQABMA0GCSqGSIb3DQEBCwUAA4IBAQCpckMMbI7J/AQh62rFQbt2KFXJyyKCHhzQKai6hwMseM/eKScqOXG1VqPEjtbXx2XdqECZ8AJu64i6iaH1oMIcJxQtEPZMHqMh/sKh1565oA23cFO5DttgXeEfyUBQe6R41ILi7m6IFapyPN3jL4+y4ggs/4VfVS02QPaQYZmTnnor2PPbOlMkqOmZO0D81MFk5oulNp2zOGASq96/pa0Gi58BxyEZGCLbJlTe5v5dQnGHL3/f5BmIxduer7nUOvrEb+EdarxxwNHHRLB484j0W7GVQ/g6WVzvOGd1uAmDYfrW5Djw1W42Kv150eSh3RJg54Kr5EsoUidrZ982Z+lX</ds:X509Certificate>
</ds:X509Data>
</KeyInfo>
</ds:Signature>
<Subject>
```

```
%% The NameID Format is transient which is what CUCM expects
<NameID Format="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:nameid-format:transient"
NameQualifier="http://WinServer2016.sckiewer.lab/adfs/com/adfs/service/trust"
SPNameQualifier="lcucml251.sckiewer.lab">SCKIEWER\admin</NameID>
<SubjectConfirmation Method="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:cm:bearer">
```

```
%% You have an InResponseTo value that matches our SAML request, so you can correlate a given
assertion to a SAML request
<SubjectConfirmationData InResponseTo="s29fd87c888ef6a4bc8c48d7e7087a8aeb997dd76f"
NotOnOrAfter="2021-04-30T13:06:03.891Z"
Recipient="https://lcucml251.sckiewer.lab:8443/ssosp/saml/SSO/alias/lcucml251.sckiewer.lab"/>
</SubjectConfirmation>
</Subject>
```

```
%% You can see here that this assertion is only to be considered valid from 13:01:03:891-
14:01:03:891 on 8/30/19
<Conditions NotBefore="2021-04-30T13:01:03.891Z" NotOnOrAfter="2021-04-30T14:01:03.891Z">
<AudienceRestriction>
<Audience>lcucml251.sckiewer.lab</Audience>
</AudienceRestriction>
</Conditions>
```

```
%% AttributeStatement is a required section that provides the ID of the user (admin in this
case) and the attribute type
<AttributeStatement>
<Attribute Name="uid">
<AttributeValue>admin</AttributeValue>
</Attribute>
</AttributeStatement>
<AuthnStatement AuthnInstant="2021-04-30T13:01:03.844Z" SessionIndex="_23d2b89f-7e75-4dc8-b154-
def8767a391c">
<AuthnContext>
<AuthnContextClassRef>urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:ac:classes:PasswordProtectedTransport</AuthnC
ontextClassRef>
</AuthnContext>
</AuthnStatement>
</Assertion> XML Representation
```

Hilfreiche CLI-Befehle

- `utils sso disable` - Diese Option ermöglicht Ihnen, SSO zu deaktivieren, wenn es nicht funktioniert.
- `utils sso status` - Zeigt den aktuellen Status von SSO auf dem Knoten an.
- `utils sso recovery-url enable` - Ermöglicht Ihnen, die Wiederherstellungs-URL zu deaktivieren
- `utils sso recovery-url disable` - Ermöglicht die Aktivierung der Wiederherstellungs-URL
- `show sam trace level` - Zeigt die aktuelle Protokollstufe für SSO-Protokolle an

- set samTrace level - Ermöglicht Ihnen, die Protokollstufe für SSO-Protokolle festzulegen. Dies muss auf DEBUG gesetzt werden, damit wir Probleme effektiv beheben können.

Ändern Sie den Wert von AssertionConsumerServiceURL in AssertionConsumerServiceIndex.

Wenn in CUCM 11.5 eine clusterweite SSO hinzugefügt wurde, schreibt CUCM die AssertionConsumerService (ACS)-URL nicht mehr in die SAML-Anforderung. Stattdessen schreibt CUCM den AssertionConsumerServiceIndex. Diese Ausschnitte aus einer SAML-Anforderung anzeigen:

CUCM vor 11.5.1:

```
AssertionConsumerServiceURL="https://1cucm1101.sckiewer.lab:443/ssosp/saml/SSO/alias/1cucm1101.sckiewer.lab"
```

CUCM 11.5.1 und höher:

```
AssertionConsumerServiceIndex="0"
```

Ab Version 11.5 erwartet CUCM, dass die IdP die ACS-Indexnummer aus der Anforderung verwendet, um die ACS-URL aus der Metadatendatei zu suchen, die während des Konfigurationsprozesses hochgeladen wurde. Dieser CUCM-Metadatenausschnitt zeigt die dem Index 0 zugeordnete POST-URL des Herausgebers:

```
<md:AssertionConsumerService index="0"  
Location="https://cucm14.sckiewer.lab:8443/ssosp/saml/SSO/alias/cucm14.sckiewer.lab"  
Binding="urn:oasis:names:tc:SAML:2.0:bindings:HTTP-POST" />
```

Es gibt keine Problemumgehung, um dieses Verhalten zu ändern, und die IdP muss die ACS-Indexwerte anstelle der ACS-URL verwenden. Weitere Informationen finden Sie hier, Cisco Bug-ID [CSCvc56596](#).

Häufige Probleme

Kein Zugriff auf Betriebssystemverwaltung oder Notfallwiederherstellung möglich

In CUCM 12.x verwenden die Webanwendungen von Cisco Unified OS Administration and Disaster Recovery System SSO. Wenn die Anmeldeversuche für diese Anwendungen nach der Aktivierung von SSO mit einem 403-Fehler fehlschlagen, liegt dies wahrscheinlich daran, dass die CUCM-Plattform die Benutzer-ID nicht finden kann. Dies liegt daran, dass diese Anwendungen nicht auf die von CM Administration, Serviceability und Reporting verwendete Endbenutzertabelle verweisen. Aus diesem Grund ist die Benutzer-ID, die von der IdP authentifiziert wurde, auf der CUCM-Plattformseite nicht vorhanden, sodass CUCM eine 403 Forbidden zurückgibt. In [diesem Dokument](#) wird erläutert, wie die entsprechenden Benutzer zum System hinzugefügt werden, damit Plattformanwendungen SSO erfolgreich verwenden können.

NTP-Fehler

SSO ist zeitkritisch, da IdP Assertionen einen Gültigkeitszeitrahmen zuordnet. Um zu überprüfen, ob die Uhrzeit das Problem in Ihrem Fall ist, können Sie in den SSO-Protokollen nach diesem

Abschnitt suchen:

```
2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - Time Valid?:true
2021-04-30 09:01:04,090 DEBUG [http-bio-8443-exec-85] authentication.SAMLAuthenticator - SAML Authenticator:ProcessResponse. End of time validation
```

Wenn Sie in Ihren SSO-Protokollen **Time Valid?:false** finden, suchen Sie im Abschnitt Conditions der Assertion nach dem Zeitrahmen, innerhalb dessen die Assertion als gültig betrachtet werden muss:

```
<Conditions NotBefore="2021-04-30T13:01:03.891Z" NotOnOrAfter="2021-04-30T14:01:03.891Z">
<AudienceRestriction>
<Audience>lcucml251.sckiewer.lab</Audience>
</AudienceRestriction>
</Conditions>
```

Im Beispielausschnitt sehen Sie, dass diese Assertion nur vom 30.04.2021 zwischen 13:01:03:8917 und 14:01:03:8917 gültig ist. Verweisen Sie bei einem Fehlerszenario auf die Zeit, zu der CUCM diese Assertion empfangen hat, und überprüfen Sie, ob sie innerhalb des Gültigkeitszeitraums der Assertion liegt. rz. Wenn die Zeit, die CUCM die Assertion verarbeitet hat, außerhalb der Gültigkeitsdauer liegt, liegt dies an Ihrem Problem. Stellen Sie sicher, dass CUCM und IdP beide mit demselben NTP-Server synchronisiert werden, da SSO sehr zeitkritisch ist.

Ungültige Attributanweisung

Lesen Sie [hier](#) die Analyse der Assertion und lesen Sie den Hinweis zur Attributanweisung. Cisco Unified Communications-Produkte erfordern eine Attributanweisung, die vom IdP bereitgestellt werden muss. In manchen Fällen sendet der IdP jedoch keine. Als Referenz ist dies eine gültige AttributeStatement:

```
<AttributeStatement>
<Attribute Name="uid">
<AttributeValue>admin</AttributeValue>
</Attribute>
</AttributeStatement>
```

Wenn Sie eine Assertion von IdP sehen, aber die Attributanweisung weggelassen wird, müssen Sie mit dem Anbieter Ihrer IdP-Software zusammenarbeiten, um die notwendigen Änderungen vorzunehmen, damit diese Anweisung bereitgestellt wird. Die Korrektur unterscheidet sich je nach IdP, und in einigen Szenarien können in dieser Anweisung mehr Informationen gesendet werden, als im Ausschnitt angezeigt werden. Solange ein Attributname auf uid und ein Attributwert festgelegt ist, der einem Benutzer mit den richtigen Berechtigungen in der CUCM-Datenbank entspricht, ist die Anmeldung erfolgreich.

Zwei Signaturzertifikate - AD FS

Dieses Problem ist spezifisch für Microsoft AD FS. Wenn das Signaturzertifikat in AD FS kurz vor dem Ablauf steht, generiert Windows Server automatisch ein neues Zertifikat, behält das alte Zertifikat jedoch so lange bei, bis es abläuft. In diesem Fall enthalten die AD FS-Metadaten zwei Signaturzertifikate. Die Fehlermeldung, die Sie sehen, wenn Sie versuchen, den SSO-Test in diesem Zeitraum auszuführen, lautet **Fehler beim Verarbeiten der SAML-Antwort**.

Hinweis: Fehler beim Verarbeiten der SAML-Antwort können auch bei anderen Problemen auftreten. Gehen Sie deshalb nicht davon aus, dass es sich um Ihr Problem handelt, wenn Sie diesen Fehler sehen. Überprüfen Sie die SSO-Protokolle.

Wenn dieser Fehler auftritt, überprüfen Sie die SSO-Protokolle, und achten Sie auf Folgendes:

```
2018-12-26 13:49:59,581 ERROR [http-bio-443-exec-45] authentication.SAMLAuthenticator - Error while processing saml response The signing certificate does not match what's defined in the entity metadata.
```

```
com.sun.identity.saml2.common.SAML2Exception: The signing certificate does not match what's defined in the entity metadata.
```

Dieser Fehler weist darauf hin, dass die in CUCM importierten IdP-Metadaten ein Signaturzertifikat enthalten, das nicht mit dem in diesem SAML-Austausch verwendeten IdP übereinstimmt. Dieser Fehler tritt in der Regel auf, weil AD FS über zwei Signaturzertifikate verfügt. Wenn das ursprüngliche Zertifikat bald abläuft, generiert AD FS automatisch ein neues Zertifikat. Sie müssen eine neue Metadatendatei von AD FS herunterladen, überprüfen, ob sie nur über ein Signierungs- und Verschlüsselungszertifikat verfügt, und diese in CUCM importieren. Andere IdPs verfügen ebenfalls über Signaturzertifikate, die aktualisiert werden müssen, sodass es möglich ist, dass ein Benutzer die Datei manuell aktualisiert, die neue Metadatendatei mit dem neuen Zertifikat jedoch nicht in CUCM importiert hat.

Wenn die genannten Fehler auftreten:

- Wenn Sie AD FS verwenden, finden Sie weitere Informationen unter Cisco Bug ID [CSCuj66703](#)
- Wenn Sie AD FS NICHT verwenden, sammeln Sie eine neue Metadatendatei von der IdP, und importieren Sie sie in CUCM.

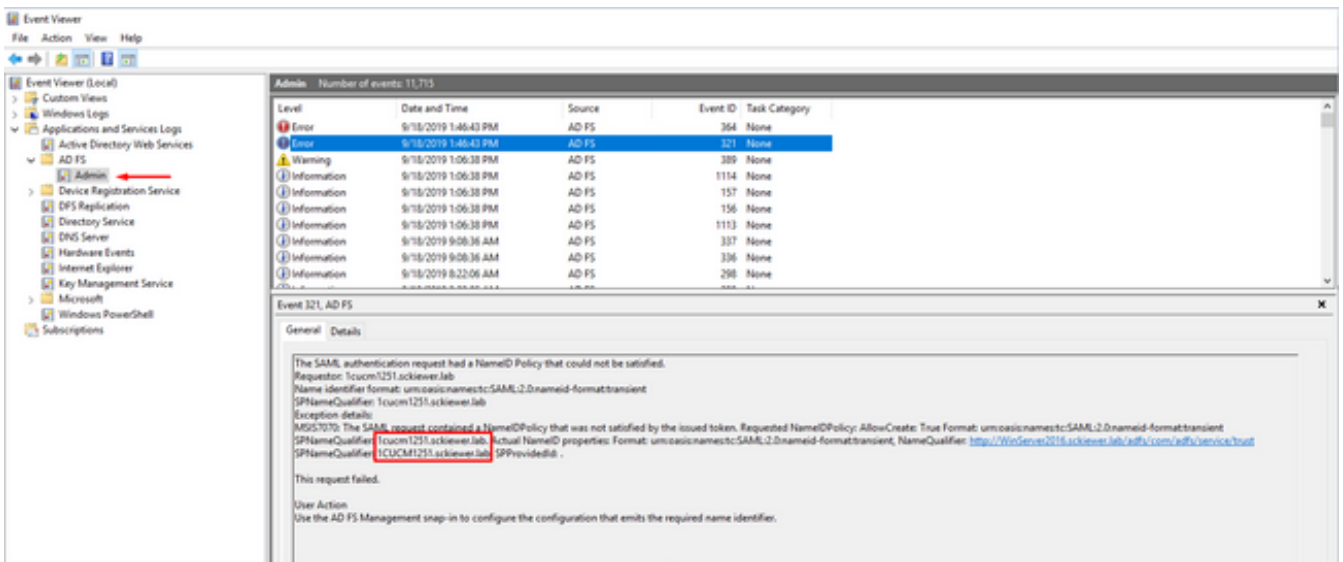
Ungültiger Statuscode in Antwort

Dies ist ein häufiger Fehler in Bereitstellungen mit AD FS:

```
Invalid Status code in Response. This may be caused by a configuration error in the IDP. Please check the IDP logs and configuration.
```

In fast allen Fällen ist dies ein Problem mit der Anspruchsregel auf AD FS-Seite. Es wird empfohlen, die Regel zuerst in Notepad einzufügen, die Entity-IDs hinzuzufügen und die Regel dann aus Notepad in AD FS einzufügen. In einigen Szenarien kann ein Kopieren/Einfügen direkt aus Ihrer E-Mail oder Ihrem Browser einige Interpunktionszeichen auslassen und einen Syntaxfehler verursachen.

Ein weiteres häufiges Problem mit der Anspruchsregel ist, dass die Groß-/Kleinschreibung der IDP- oder SP-FQDNs nicht mit der entityID in den Metadatendateien übereinstimmt. Sie müssen die Ereignisanzeige-Protokolle auf dem Windows Server überprüfen, um festzustellen, ob es sich um Ihr Problem handelt.



Im Bild sehen Sie, dass die angeforderte Name-ID 1cucm1251.sckiewer.lab lautet, während die tatsächliche Name-ID 1CUCM1251.sckiewer.lab lautet. Die Angeforderte Name-ID muss mit der entityID in der SP-Metadatenfile übereinstimmen, während die tatsächliche Name-ID in der Anspruchsregel festgelegt ist. Um dieses Problem zu beheben, muss ich die Anspruchsregel mit einem FQDN für den SP in Kleinbuchstaben aktualisieren.

SSO-Statuskonflikt zwischen CLI und GUI

In einigen Fällen können **utils so status** und die GUI unterschiedliche Informationen darüber anzeigen, ob SSO aktiviert oder deaktiviert ist. Der einfachste Weg, dies zu beheben, ist die Deaktivierung und erneute Aktivierung von SSO. Es gibt eine ganze Reihe von Dateien und Verweisen, die während des Aktivierungsprozesses aktualisiert werden. Daher ist es nicht möglich, alle Dateien manuell zu aktualisieren. In den meisten Fällen können Sie sich jedoch problemlos bei der Benutzeroberfläche anmelden und diese deaktivieren und erneut aktivieren. es ist möglich, diesen Fehler zu sehen, wenn Sie versuchen, den Herausgeber über die Wiederherstellungs-URL oder den Haupt-Link zuzugreifen:



HTTP Status 404 ? /ccmadmin/localauthlogin

type: Status Report

Message: /ccmadmin/localauthlogin

Description: http.404

Sie können die GUI überprüfen, um festzustellen, ob die Wiederherstellungs-URL eine Option ist, und Sie können auch die Ausgabe des **utils so status** aus der CLI überprüfen:

```
admin:utils sso status
SSO Status: SAML SSO Enabled
IdP Metadata Imported Date = Fri Apr 09 09:09:00 EDT 2021
SP Metadata Exported Date = Fri Apr 02 15:00:42 EDT 2021
SSO Test Result Date = Fri Apr 09 09:10:39 EDT 2021
SAML SSO Test Status = passed
Recovery URL Status = enabled
Entity ID = http://WinServer2016.sckiewer.lab/adfs/services/trust
```

Als Nächstes müssen Sie die Prozessknotentabelle überprüfen. In diesem Beispiel sehen Sie, dass SSO in der Datenbank deaktiviert ist (siehe den tkssomode-Wert für 1cucm1251.sckiewer.lab ganz rechts):

```
admin:run sql select pkid,name,tkssomode from processnode
pkid name tkssomode
=====
00000000-1111-0000-0000-000000000000 EnterpriseWideData 0
04bff76f-ba8c-456e-8e8f-5708ce321c20 1cucm1251.sckiewer.lab 0
```

```
admin:run sql select * from typessomode enum name moniker ====
Disable SSO_MODE_DISABLE 1 Agent Flow SSO_MODE_AGENT_FLOW 2 SAML SSO_MODE_SAML
```

Um dies zu beheben, müssen Sie das tkssomode-Feld in der Prozessknotentabelle auf 2 zurücksetzen, sodass Sie sich über die Wiederherstellungs-URL anmelden können:

```
admin:run sql update processnode set tkssomode='2' where name = '1cucm1251.sckiewer.lab'
Rows: 1
```

```
admin:run sql select pkid,name,tkssomode from processnode
pkid name tkssomode
=====
00000000-1111-0000-0000-000000000000 EnterpriseWideData 0
04bff76f-ba8c-456e-8e8f-5708ce321c20 1cucm1251.sckiewer.lab 2
```

Testen Sie zu diesem Zeitpunkt die Wiederherstellungs-URL, und fahren Sie mit **Disable > Re-enable of SSO** fort, was CUCM dazu veranlasst, alle Verweise im System zu aktualisieren.

Zugehörige Informationen

- [SAML SSO-Bereitstellungsleitfaden für Cisco Unified Communications-Anwendungen, Version 12.5\(1\)](#)
- [Security Assertion Markup Language \(SAML\) V2.0 - Technische Übersicht](#)
- [Technischer Support und Dokumentation für Cisco Systeme](#)

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.